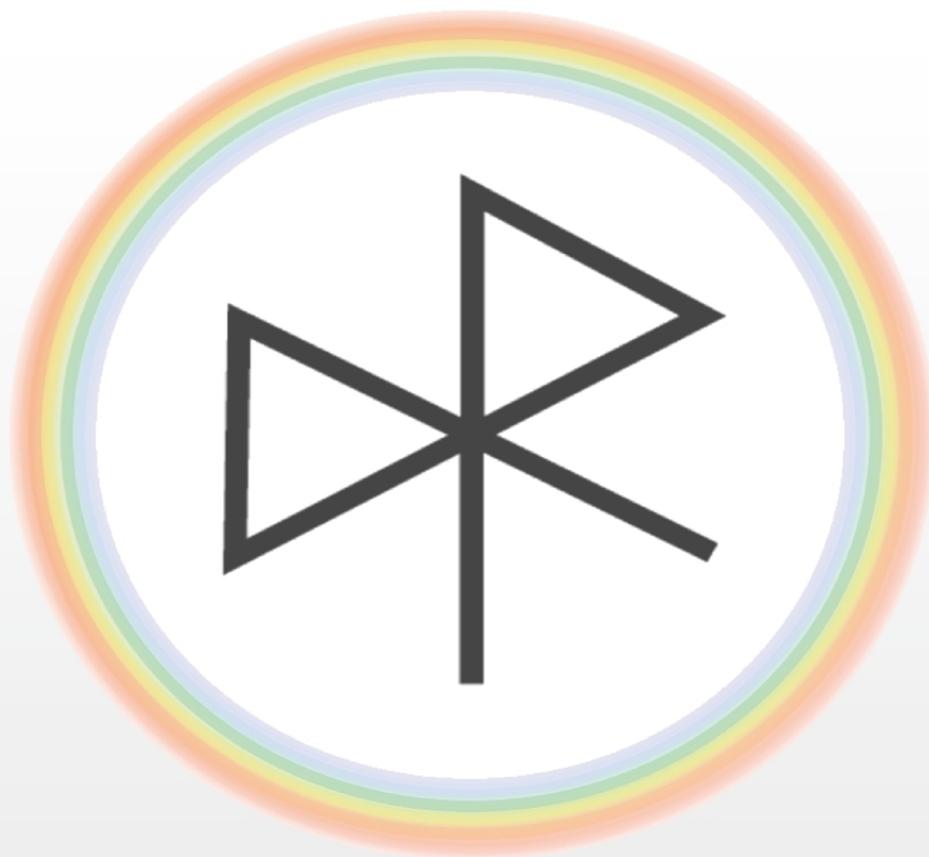


ALLMENSCH ERWACHEN



STEFAN KLITZSCH

Stefan Klitzsch

Allmensch

Erwachen

Copyright: © 2022 Stefan Klitzsch

Umschlag & Satz: Erik Kinting – www.buchlektorat.net

Verlag und Druck:

redition GmbH

Halenreihe 40-44

22359 Hamburg

Softcover 978-3-347-56757-3

Hardcover 978-3-347-56758-0

E-Book 978-3-347-56759-7

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages und des Autors unzulässig. Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Wichtige Hinweise

Die Anwendung der in diesem Buch beschriebenen Methode ersetzt in keinem Fall den Besuch bei einem Arzt oder Heilpraktiker. Jeder, der sich mit dieser Methode auseinandersetzt und sie anwendet, sollte sich im Klaren sein, dass er dies aus freien Stücken und in vollkommener Eigenverantwortung tut.

Sollten Sie keine vom Staate ausgestellte Heilerlaubnis als Arzt oder Heilpraktiker besitzen, so versuchen Sie nicht, eine Diagnose zu stellen. Setzen Sie nicht selbstständig Medikamente ab und ändern Sie nicht selbstständig vom Arzt verordnete und angegebene Dosierungen Ihrer Medikamente.

Halten Sie Rücksprache mit ihrem Arzt, um das weitere Vorgehen zu besprechen. Das Abnehmen von Blut ist nur Ärzten und Heilpraktikern gestattet. Der Gesetzgeber untersagt, bei anderen Personen Blut abzunehmen.

Alle Abschnitte in diesem Buch, in denen Begriffe mit dem Stammwort „Heilen“ erwähnt werden, beziehen sich ausschließlich auf den energetischen Ausgleich und haben keinerlei Verbindung zu schulmedizinischen Heilungsaussagen. Ich bitte dies zu bedenken und zu berücksichtigen.

Alle Binderunen und chronologischen Abfolgen, die in diesem Buch enthalten sind und vermeintlich ärztliche Diagnosen repräsentieren, sollen einen rein analytisch energetischen Ansatz bilden. Zum einfacheren Verständnis wurde der Wortlaut jedoch schulmedizinisch angepasst. Sie haben nichts mit den Diagnosen der Schulmedizin gemein. Sie verfolgen einen rein energetischen Ansatz.

Ich übernehme keinerlei Haftung für eventuelle Negativfolgen. Gehen Sie bitte eigenverantwortlich mit dem Wissen des Buches um.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für die

Vervielfältigung, Übersetzung, Mikroverfilmung und die Einspeisung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Danksagung

Ich möchte mich bei all meinen Klienten für ihr Vertrauen bedanken. Bei denen, die mir immer wieder viele Fragen gestellt haben. Nur durch diese Fragen ist es auch mir gelungen, mich weiterzuentwickeln und dieses Buch fertigzustellen. Ich möchte mich bei Ines Heinze und Liana Valten bedanken, dass sie mich auf dem Weg der Fertigstellung eine Wegstrecke begleitet haben, sowie bei Elke Wünnemann, Ute Scheiber und vielen anderen für ihre Tipps und auch dafür, dass sie es ausprobiert haben. Durch diese Zusammenarbeit konnte ich erkennen, dass die Metaphysik aus einer unfassbaren Einfachheit und doch Komplexität besteht. Für die meisten ein Paradox für sich. Aber ich denke, nach diesem Buch wird es um einiges verständlicher werden. Ich bedanke mich auch sehr herzlich bei Katrin Janek, die bereitwillig die grafische Darstellung im Buch beigesteuert hat. Ein großer Dank gilt meiner Familie für die Zeit, die sie mir gelassen hat, und das Verständnis, sodass ich dieses Buch auch umsetzen konnte. Speziell meiner Tochter Helena möchte ich danken für die Umsetzung der meisten Zeichnungen für dieses Buch.

Inhalt

Vorwort

1. Einleitung

2. Kommunikation

3. Licht und Schatten

4. Was sehen wir?

5. Was wissen wir?

6. Was ist Gefühl und Intuition?

6.1. Arbeiten mit der Heiligen Geometrie Teil 1

6.2. Das Keltische System

6.3. Mythos und Logos

6.4. Der Cocon

6.5. Der innere Energiekörper

6.5.1 *Der Heilungskörper*

6.5.2 *Der Informationskörper*

6.5.3 *Der Emotionskörper*

6.5.4 *Der Bandkörper*

6.5.5 *Der Lichtkörper*

6.6. Der mittlere Energiekörper

6.7. Der äußere Energiekörper

7. Affirmationen und Afformationen

7.1. Gegenüberstellung Vergebung und Verzeihung

7.2. Vergebung und Verzeihung

7.3. Das Urvertrauen

7.4. Affirmation und Afformation Urvertrauen

7.5. Afformationen des Seins

8. Die goldenen Runen

9. Die Seelenebene

9.1 Die Herzöffnung

9.1.1 Erläuterung zur Herzaffirmation

9.1.2 Zuordnung der Herzkammern zu den Quellen und ihren Archetypen

9.1.3 Affirmation und Afformation Herzöffnung

9.2. Die Geistebene im Außen

9.2.1 Die fünf Grundemotionen des Außen und für was sie stehen.

9.2.2 Die Runen der Grundemotionen und die Verknüpfung mit unserem Geist

9.2.3 Affirmation und Afformation Geistebene

9.2.4 Die Entwicklung der Geistkugel

9.3 Die Entstehung der Merkaba/Heilige Geometrie Teil 2

9.4 Die Erweckung des dritten Auges

10. Energieaufnahme und die Öffnung der Meridiane

10.1 Körperliche Energieaufnahme

10.2 Kraftorte und der Weg zur Energieaufnahme

10.3 Die Körperstellungen der 18-Runen und ihre Handformungen/Mudras

10.4 Runen – Meditation „Die Vollendung des Energiekörpers“

Nachwort

Vorwort

Ich kann nicht sagen, wie oft ich dieses Buch in den letzten Wochen umgeschrieben habe, es ist auch nicht mehr so wichtig. Es liegt jetzt vor euch und ihr könnt damit arbeiten. Wichtig ist noch, dass es meine Sicht der Dinge ist und dass ich jeden bitte, das, was in diesem Buch steht, für sich selbst zu hinterfragen.

Dieses Buch führt in seiner Anlage die beiden Teile in uns wieder zusammen, um dann das Herz zu öffnen und zu dem zu werden, was wir sind.

Wer meine ersten beiden Bücher gelesen, verstanden hat und sogar mit ihnen arbeiten sollte, wird erkennen, dass es ab diesem Buch nicht mehr darum geht, in die Logik zu gehen und zu begreifen, sondern eher darum zu fühlen und zu sein und das Ganze mit der Logik zu verbinden. Niemand sollte den Geist und seine ihm innewohnende Logik außer Acht lassen. Das hat etwas mit dem Goldenen Schnitt, der Fibonacci-Reihe, der Heiligen Geometrie und der daraus folgenden Entwicklung in uns selbst zu tun.

Dazu aber später mehr.

Erkennen, Begreifen, Verstehen, drei Worte, die unser Weltbild prägen.

Für viele Menschen ist das der Grundsatz, um das, was sie von ihrer Umwelt wahrnehmen, zu verarbeiten. Was ist unser Weltbild? Wie ist es aufgebaut? Stellen sie sich vor, sie sitzen vor rein logisch denkenden Menschen, die nun nach dem ihnen bekannten Weltbild, das den meisten auch logisch erscheint, entscheiden, welches „Krankheitsbild“ dich ausmacht. Das alles passiert nur, weil dein Weltbild leicht oder auch stärker vom „Normalen“ abweicht. Ist das nicht seltsam, dass jeder Kriminologe weiß, wie schwer es ist, bei Ermittlungen wenigstens zwei gleiche (deckungsgleiche) Zeugenaussagen zu bekommen. Unser Weltbild ist

logisch geprägt und basiert auf Faktenwissen der Wissenschaft, da ist keinerlei Raum für Spekulationen. Oder irre ich mich da?

Natürlich ist da Raum für Spekulationen in jeder Hinsicht. In der Physik würde es Stillstand bedeuten, wenn es keine Spekulationen gäbe. Aber diese Spekulationen des Geistes, denn nichts anderes ist es, führen in der Medizin oft zum Stempel der psychischen Abnormität.

Ich möchte nicht abstreiten, dass es in einigen Fällen angezeigt ist, medikamentös vorzugehen.

Wie wäre es, diesen Menschen zuzuhören und der Wissenschaft die Möglichkeit zu geben zu forschen. Das ganze Problem liegt meiner Meinung nach nicht allein am Intellekt. Der ist bei allen Menschen sicherlich ausreichend. Aber durch die Erziehung und der dadurch alleinigen Einbeziehung der Logik in unser Weltbild ist es den meisten Menschen auch – und gerade, weil sie aus akademischen Kreisen stammen – nicht möglich, auszurechnen. Das mag ein wenig provokant erscheinen, ist aber – und das ist der Witz – die logische Konsequenz.

Der geistigen Welt/deiner Seele ist das aber nicht so wichtig. Diese Logik ist für unsere Weiterentwicklung zweitrangig.

Stellen wir uns wieder unseren Baum vor. Aber dieses Mal gibt es kein Oben und kein Unten oder Symptom und Ursache. Ab hier ist alles eins und ihr könnt euch zurücklehnen und es getrost dem Runensystem überlassen, die richtigen Entscheidungen zu treffen.

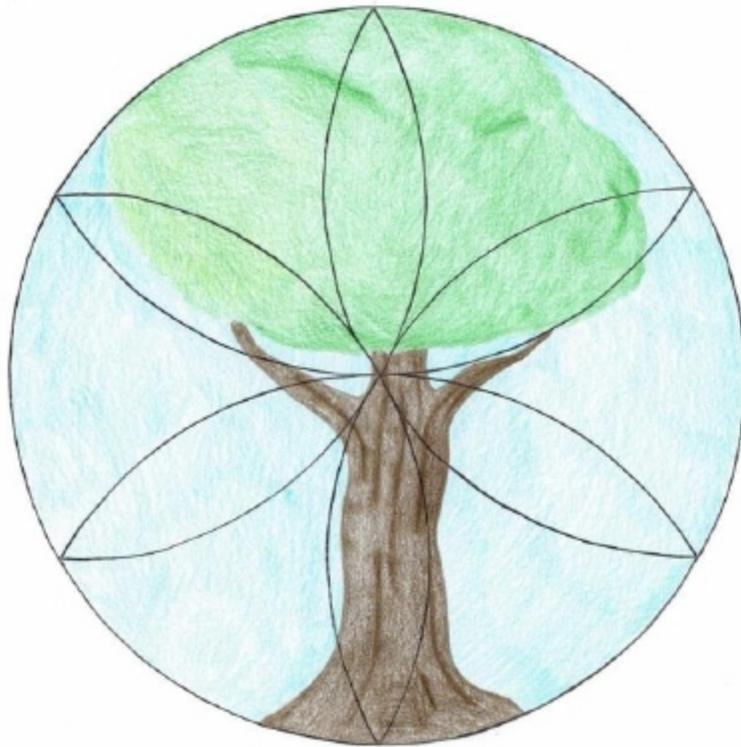


Bild 1: Baum

Die Runen arbeiten im kompletten System des Klienten auf allen Ebenen gleichzeitig, um ihn zu reinigen und für die Entwicklung des Klienten zu sorgen.

Menschen, die verstanden haben, dass das, was sie belastet, der Ausleitung oder Wandlung bedarf, sind schon mal auf dem richtigen Weg. Sollte es jetzt auch noch so sein, dass sie sich selber oder durch einen anderen Menschen helfen lassen können, ist es nicht so wichtig, was es war, das sie belastet hat. Die Hauptsache ist, die Belastung ist beseitigt.

Wer sagt ihnen denn, dass sie dieselbe Erfahrung nicht noch einmal machen sollen und das so lange, bis sie aus dieser Erfahrung gelernt haben und gestärkt aus ihr hervorgehen. Wer sich geistig und seelisch weiter entwickeln möchte, sollte nicht alles immer und immer wieder hinterfragen. Nein er sollte eher spüren und fühlen, um dann zu sehen. Aber dieses Sehen

ist ganz anders als das Sehen der dritten Dimension. Unsere zwei anatomischen Augen sind nicht in der Lage, Dinge wahrzunehmen, die es laut Quantenphysik im Kleinen gibt und so – wie ich denke – auch im Großen.

Mir stellt sich aber die Frage, wie man diese These beweisen könnte, da sich laut Quantenphysik bei einer Versuchsbeobachtung alles verändert. Wie gesagt, ein sehr schwieriges Unterfangen. Experimentell ist es wohl nicht möglich, eine Antwort zu finden. Vielleicht bekommt ein Physiker dieses Buch in die Hände und ist in der Lage, es zu berechnen und/oder ein Versuchsaufbau zu präsentieren.

1. Einleitung

Ab diesem Buch benötigt ihr keinen Blutstropfen mehr und auch keinerlei Runen zum Auflegen auf einen Testtisch. Alles was ihr braucht, schwingt in einer Dimension, auf die ihr Zugriff habt. Es wird das, was nötig ist, in die Wege geleitet, um euren Klienten auf dem Weg der Reinigung zu unterstützen, ihn zu leiten und somit in seine eigene Größe zu führen. In diesem Buch werde ich einige Bilder beifügen, die ihr euren Klienten zur Ansicht geben könnt, um die Reinigung und Entwicklung sanfter ablaufen zu lassen.

Das Öffnen der Runendimension ist nur Personen möglich, denen ich die Runenarbeit freigegeben habe. Versteht es bitte nicht falsch, aber Runen sind mächtige Werkzeuge. Es sollte ein hoher Grad an Respekt bei jenen Personen vorhanden sein, die mit diesen Werkzeugen arbeiten.

Außerdem ist es erforderlich, einen gewissen Grad an Eigenreinheit erreicht zu haben, um bei der energetischen Arbeit nicht seine eigenen Prozesse auf die Klienten zu übertragen, sondern jenen Klienten, denen ihr behilflich sein möchtet, in ihre Reinigung und somit Selbstheilung zu kommen.

Das ist auch der Grund, warum ich nur Seminare für Personen anbiete, die diesen Prozess der Reinigung in einem relativ hohen Masse schon vollzogen haben. Dabei ist es nicht von Belang, ob durch Runen oder eine andere Methode.

Wobei es für Personen, die sich der Methode der Reinigung durch Runen unterzogen haben, einfacher ist, mit ihnen zu arbeiten. Das liegt daran, dass sich die Dimension der Runen mit ihnen verbindet und somit bereits ein Tor entstanden ist.

Ich habe dieses Buch dual geschrieben, was so viel heißt, dass es zwei Wege gibt, um mit diesen Informationen umzugehen, den Weg der

Affirmation/Afformation und der Arbeit mit der Heiligen Geometrie sowie den Weg der Runen. Wobei ich sagen kann, dass selbst die Runen und Bilder durch andere Werkzeuge ersetzt werden könnten. Findet sich jemand der in der Lage, Mandalas zu empfangen oder Zahlen oder was es auch immer noch für Möglichkeiten und Symbole geben mag, so könnte diese Person mit dem Wissen aus diesem Buch sich sein eigenes System der Öffnung erstellen. Es ist auch hierbei zu beachten, sich an die universellen Gesetze zu halten und diese nicht zu überschreiten.

Da dieses Buch zwei unterschiedliche Blickwinkel der Metaphysik betrachtet, selbst wenn die unterschiedlichsten Namen für Phänomene benutzt werden, geht es stets um die Essenz der Metaphysik.

So wären die Charaktere im Geiste oder die innere Seelenfamilie zu nennen. In meinem zweiten Buch beschreibe ich die Charaktere der Geistesebene als den/die Narren/Närrin, den/die Krieger/Kriegerin, den/die König/Königin, den/die Magier/Magierin und den/die Liebhaber/Liebhaberin. Ich könnte aber auch sagen inneres Kind, innerer Jugendlicher/innere Jugendliche, innere Frau/innerer Mann, innerer Greis/innere Greisin und die innere Liebe zu sich selbst. Was ich damit sagen möchte, ist einfach. Mag nicht jeder Wortlaut in das passen, mit dem ihr arbeitet, so lest zwischen den Zeilen und ersetzt meine Wortwahl durch eure Wortwahl.

Nur wenn wir es schaffen, an die Essenz dessen heranzutreten, was die Metaphysik ausmacht, werden wir alle in der Lage sein, jeder auf seine Weise vielen Menschen den Weg zu weisen, um ins Sein zu kommen.

Alles, was ich in diesem und meinen beiden vorhergehenden Büchern beschreibe, ist mir von der geistigen Welt/Seele offenbart worden, ohne dass ich darüber ein Buch gelesen habe.

Jetzt komme ich zu den höheren Gesetzen, um die es im Allgemeinen geht. Diese sieben hermetischen Gesetze sind der Schlüssel für die Entwicklung in uns selbst und die Formung unserer Außenwelt über unseren Geist. Um